

talents austria

neues Portal für Technologie-Schulwettbewerbe in Österreich

"talents austria – Österreichs Jugend gestaltet die Zukunft," so lautet die neue Plattform für die Schulwettbewerbe zum Thema Neue Medien, Internet und innovative Technologien. Die Veranstalter der bisherigen Wettbewerbe "Cyberschool" (Agentur cmk) und "Jugend Informatik Wettbewerb" (Veranstalter OCG) legen die bisher getrennt veranstalteten Wettbewerbe zusammen und starten mit "talents austria" (www.talents.at) eine neue, umfangreichere Schulwettbewerbs-Plattform.

Im Unterschied zu den bisherigen Bewerbungen gibt es bei talents austria nur mehr altersbedingte Kategorien. Einmal für die 6- bis 10-jährigen, dann die 11- bis 15-jährigen und schließlich für die 16- bis 20-jährigen TeilnehmerInnen. Auch der neue Bewerb wendet sich an ALLE Schultypen in Österreich, egal Hauptschule oder AHS, egal ob HAK oder HTL, und auch ganz junge SchülerInnen aus den Volksschulen sind herzlich willkommen.

Projekteinreichungen zu Themen

Für das neue Projektjahr 2010/11 können ab sofort Projekte zu folgenden Themen eingereicht werden (Anmeldeschluss ist wie gewohnt der 31. März 2011; Lösungen mit Handies (Apps), Laptops, PCs bzw. Desktops und Spezial Hardware sind gesucht!):

E-Learning Environments und Gamebased Learning

(auch im Zusammenhang mit Schulhomepages): Online-Spiele, über Filme bis hin zu Modellen für ein neues Webportal oder eine neue Community im "Second Life". Schüler/innen entwickeln angepasste Lernumgebungen für Lernprozesse im und außerhalb des Unterrichts (Stichwort Apps).

Social- Web und Web 2.0-Werkzeugen/ Umgebungen

Werkzeuge/tools und Umgebungen; welches E-Portfolio und welche Community zu meinem Lieblingsthema kann/habe ich entwickelt?

Safer Internet

Entwicklung zur sinnvollen und sicheren Nutzung von Social Web Umgebungen, Zukunftsträchtige Webauftritte; Security-Fragen im Bereich Schule, Firmen und Institutionen.

Softwareentwicklung und Softwaredesign

kreative Auseinandersetzung mit informatischen Fragestellungen (Multimedia, Webapplikationen oder Robotik).

E-Business & E-Services

Neue Medien und Internet-Projekte für und mit Firmen oder Institutionen; Elektronische Abbildung/Auftritt (auch) von/für Übungsfirmen.

Kreative Lern- und Kulturvermittlung

Umsetzung von innovativen Ideen wie mit Hilfe von IT besser gelernt werden kann und wie Menschen Kultur bzw. kulturelle Angebote besser erleben können.

Beurteilungskriterien

Die Einreichungen dürfen keine rein theoretische Betrachtung bzw. keine alleinige Literaturzusammenstellung sein sowie keine „Ausprogrammierung“ von bekannten Benutzeroberflächen oder Anwendungen von bekannter Software. Alle Projekte müssen ausschließlich von SchülerInnen erstellt worden sein. Eine detaillierte Projektdokumentation ist notwendig.

Neben den angeführten Themen und Alterskategorien gibt es Sonderauszeichnungen für das innovativste Projekt und für das beste reine Mädchenprojekt. Microsoft Österreich übernimmt die Patronanz für das Thema Software (Entwicklung & Design), den besten Projekten winkt dann u.a. auch die Teilnahme am Microsoft-Bewerb „imagination cup“, einem der weltweit größten und bedeutendsten IT-Wettbewerbe.

„Cyberschool wurde in den vergangenen 15 Jahren zum Vorreiter einer wirtschafts- und arbeitsmarktorientierten Auseinandersetzung mit dem Thema Neue Medien an Österreichs Schulen - und zu einer effizienten Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Schule“, so Projektleiter Christian Czaak (cmk). „Es ist nun an der Zeit, die nächste Ausbaustufe zu starten und ich freue mich, dass wir unsere langjährigen und entsprechend umfangreichen Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit Österreichs Schulen nun auch beim neuen Portal talents austria einbringen können“, erläutert Czaak weiter.

„Der Jugend Informatikwettbewerb der OCG hat seit über 30 Jahren die innovativsten Informatikprojekte von Österreichs Schülerinnen und Schülern ausgezeichnet und immer wieder das hohe kreative Potential unserer Jugend aufgezeigt“, erläutert Gerald Futschek (OCG-Präsident). „Durch die Teilnahme hat dieser Bewerb oft sehr viel Freude und Anerkennung gebracht und manchmal sogar den Berufswunsch in Richtung



Informationstechnologie gelenkt“, freut sich Futschek.

Erfolgreiches Private Public Partnership als innovatives Betreibermodell

talents austria wird von der Agentur cmk (Czaak Medienkommunikation) und der OCG (Österreichische Computer Gesellschaft) veranstaltet und im Rahmen eines Private Public Partnership neben Wirtschafts- & Medienpartnern wie APA, economyaustria.at, FM4 und Microsoft Österreich auch vom BM für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK) und vom BM für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) unterstützt.

Damit soll für das Projekt auch eine entsprechende Medienpräsenz gewährleistet sein, wodurch die Öffentlichkeit in erster Linie über Inhalte und Leistungen der SchülerInnen und LehrerInnen erfährt. talents austria möchte damit auch einen Motivationsbeitrag im schulischen Alltag leisten.

Neben wertvollen Kontakten zu Wirtschaft & Forschung gibt es zahlreiche Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 15.000 Euro. Die talents-Partner leisten einen Beitrag zur Intensivierung der Beziehungen zwischen Wirtschaft, Forschung und Schule. Führende IT & Medien-Unternehmen unterstützen SchülerInnen & Schulen mit Know-How und Ressourcen sowie durch spezielle Projektausschreibungen und wertvolle Preise.

Infos zu Projektausschreibungen auf: <http://talents.at>

Rückfragehinweis

Cmk-Czaak Medienkommunikation
1010 Wien, Postfach 92

Christian.czaak@cmk.at
Tel. ++43-699-10029094



Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend